



Antrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **IV/2009/07842**
Datum: 26.03.2009
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt:
Verfasser: Dr. Meerheim, Bodo
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	25.03.2009	öffentlich Entscheidung
Ausschuss für Ordnung und Umweltangelegenheiten		öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Planungsangelegenheiten		öffentlich Vorberatung
Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben nach der VOB, VOL und HOAI		öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Beschäftigung		öffentlich Vorberatung
Jugendhilfeausschuss		öffentlich Vorberatung
Kulturausschuss		öffentlich Vorberatung
Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss		öffentlich Vorberatung
Bildungsausschuss		öffentlich Vorberatung
Sportausschuss		öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften		öffentlich Vorberatung
Hauptausschuss		öffentlich Vorberatung

Stadtrat		öffentlich Entscheidung
----------	--	----------------------------

**Betreff: Antrag der Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale) zum
Konjunkturprogramm II**

Beschlussvorschlag:

Der Maßnahmenkatalog für das Konjunkturpaket II der Stadt Halle (Saale) wird als Dringlichkeit in den entsprechenden Fachausschüssen beraten und als Beschlussvorlage für den Stadtrat im Monat April eingebracht.

Dagmar Szabados
Oberbürgermeisterin

Begründung:

In den einzelnen Ausschüssen wurden z.T. bereits Prioritätenlisten für die Investitionsprojekte beraten und beschlossen, auf deren Grundlage Maßnahmen für das Konjunkturpaket II aufgebaut werden könnten.
Der Stadtrat sollte insgesamt bei der Umsetzung der Maßnahmen als politischer Souverän einbezogen werden.

Antrag der Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale) zum Konjunkturprogramm II

Stellungnahme der Verwaltung:

Beim Land sind mit Schreiben der Oberbürgermeisterin vom 05.02.2009 für das Konjunkturprogramm II Maßnahmen mit einem Gesamtvolumen von 229 Mio. € angemeldet worden, und zwar unabhängig davon, ob für diese Vorhaben bereits ein Förderantrag gestellt worden ist.

Grundlage bildeten die im Stadtrat beschlossenen Prioritätenlisten für die Bereiche Schule und Kindertageseinrichtungen (Bildungsinfrastruktur) und die Listen für die zusätzlichen Investitionsbedarfe im Bereich der sonstigen Infrastrukturen. In die Anmeldungen für das Konjunkturpaket II sind alle Vorhaben aufgenommen worden, die aufgrund ihrer Vorbereitungs- und Planungsreife 2009/2010 realisiert werden können.

Dieses Schreiben vom 05.02.2009 nebst allen Anlagen wurde den Fraktionsvorsitzenden im Finanzausschuss am 10.02.2009 überreicht. Das Land wird entscheiden, ob und welche Vorhaben aus dem Konjunkturprogramm II unterstützt werden und bei welchen eine Förderung über EFRE oder andere Förderprogramme erfolgen kann. Eine Beschlussfassung des Stadtrates ginge an dieser Stelle ins Leere. Über die weiteren Entwicklungen wird die Verwaltungsspitze die politischen Gremien zeitnah informieren.

Soweit der Antrag auf die Verwendung der auf Halle entfallenden pauschal verteilten Mittel von 4,25 Mio. € zielt, werden im Stadtrat entsprechende Vorschläge vorgelegt. Zusammenfassend kann der Antrag somit als erledigt betrachtet werden.

Dagmar Szabados
Oberbürgermeisterin